

SPD stellt erstmals nicht Mainzer OB

Mainz. Die SPD stellt zum ersten Mal seit 1949 nicht mehr den Oberbürgermeister im rheinland-pfälzischen Mainz. Nach der Niederlage der eigenen Kandidatin bei der Wahl am Sonntag hat die SPD dazu aufgerufen, in der nun anstehenden Stichwahl am 5. März den Kandidaten von Bündnis 90/Die Grünen, Christian Viering, zu wählen. Das teilte der Geschäftsführer der SPD Mainz, Christian Lips, am Mittwoch mit. Die SPD-Kandidatin Mareike von Jungenfeld hatte im ersten Wahlgang am Sonntag 13,3 Prozent der Stimmen und damit lediglich den vierten Platz erreicht. Klarer Sieger war Nino Haase (parteilos) mit 40,2 Prozent. Viering kam auf 21,5 Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445077.spd-stellt-erstmals-nicht-mainzer-ob.html>